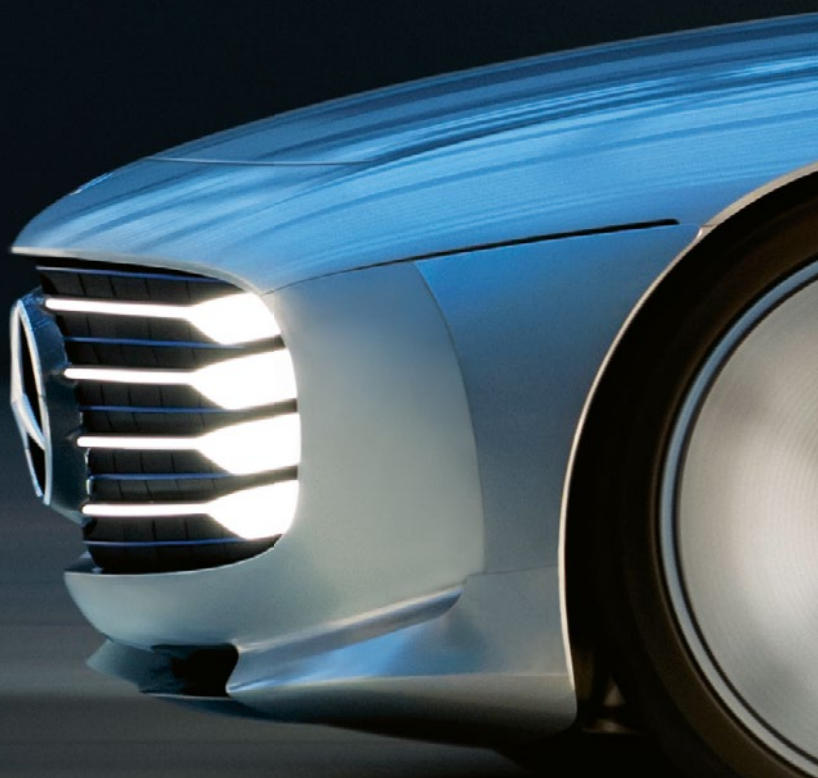


DAIMLER

Daimler im Überblick
Geschäftsjahr 2015





www.daimler.com

Daimler im Überblick	3
Konzern	4
Mercedes-Benz Cars	6
Daimler Trucks	12
Mercedes-Benz Vans	18
Daimler Buses	22
Daimler Financial Services	26
Unsere Marken und Geschäftsfelder	30

Alle Angaben in dieser Broschüre entsprechen dem aktuellen Stand bei Drucklegung (Februar 2016).

Daimler im Überblick

Die Daimler AG ist eines der erfolgreichsten Automobilunternehmen der Welt. Mit den Geschäftsfeldern Mercedes-Benz Cars, Daimler Trucks, Mercedes-Benz Vans, Daimler Buses und Daimler Financial Services gehört der Fahrzeughersteller zu den größten Anbietern von Premium-Pkw und ist der größte weltweit aufgestellte Nutzfahrzeug-Hersteller. Daimler Financial Services bietet Finanzierung, Leasing, Flottenmanagement, Versicherungen, Geldanlagen und Kreditkarten sowie innovative Mobilitätsdienstleistungen an.

Die Firmengründer Gottlieb Daimler und Carl Benz haben mit der Erfindung des Automobils im Jahr 1886 Geschichte geschrieben. Als Pionier des Automobilbaus gestaltet Daimler auch heute die Zukunft der Mobilität: Das Unternehmen setzt dabei auf innovative und grüne Technologien sowie auf sichere und hochwertige Fahrzeuge, die faszinieren und begeistern. Daimler investiert konsequent in die Entwicklung alternativer Antriebe – von Hybridfahrzeugen bis zu reinen Elektrofahrzeugen mit Batterie oder Brennstoffzelle – um langfristig das emissionsfreie Fahren zu ermöglichen. Darüber hinaus treibt das Unternehmen das unfallfreie Fahren und die intelligente Vernetzung bis hin zum autonomen Fahren mit Nachdruck

voran. Denn Daimler betrachtet es als Anspruch und Verpflichtung, seiner Verantwortung für Gesellschaft und Umwelt gerecht zu werden.

Daimler vertreibt seine Fahrzeuge und Dienstleistungen in nahezu allen Ländern der Welt und hat Produktionsstätten in Europa, Nord- und Südamerika, Asien und Afrika.

Zum Markenportfolio zählen neben Mercedes-Benz, der wertvollsten Premium-Automobilmarke der Welt, sowie Mercedes-AMG, Mercedes-Maybach und Mercedes me, die Marken smart, Freightliner, Western Star, BharatBenz, FUSO, Setra und Thomas Built Buses und die Marken von Daimler Financial Services: Mercedes-Benz Bank, Mercedes-Benz Financial, Daimler Truck Financial, moovel, car2go und mytaxi. Das Unternehmen ist an den Börsen Frankfurt und Stuttgart notiert (Börsenkürzel DAL). Im Jahr 2015 setzte der Konzern mit insgesamt 284.015 Mitarbeitern rund 2,9 Mio. Fahrzeuge ab. Der Umsatz lag bei 149,5 Mrd. €, das EBIT betrug 13,2 Mrd. €.

Konzern

Im Jahr 2015 hat Daimler die Strategie des profitablen Wachstums beschleunigt fortgesetzt. Wichtigster Erfolgsfaktor ist ein äußerst attraktives und innovatives Produkt- und Dienstleistungsportfolio. Unsere führende Position beim autonomen Fahren und bei der Mobilität von morgen haben wir ausgebaut und die Digitalisierung auf allen Ebenen konsequent vorangetrieben.



	2015	2014
EBIT	13.186	10.752
Wertbeitrag (Value Added)	5.675	4.416
Konzernergebnis	8.711	7.290
Ergebnis je Aktie (in EUR)	7,87	6,51
Sachinvestitionen	5.075	4.844
Forschungs- und Entwicklungsleistungen	6.564	5.680
davon aktivierte Entwicklungskosten	1.804	1.148

in Millionen EUR

	2015	2014
Umsatz	149.467	129.872
Westeuropa	49.570	43.722
davon Deutschland	22.001	20.449
NAFTA	47.653	38.025
davon USA	41.920	33.310
Asien	33.744	29.446
davon China	14.684	13.294
Übrige Märkte	18.500	18.679

Nach Geschäftsfeldern

Mercedes-Benz Cars	83.809	73.584
Daimler Trucks	37.578	32.389
Mercedes-Benz Vans	11.473	9.968
Daimler Buses	4.113	4.218
Daimler Financial Services	18.962	15.991

in Millionen EUR

Beschäftigte (31.12.)	2015	2014
Insgesamt	284.015	279.972
Deutschland	170.454	168.909
USA	24.607	22.833
Andere Länder	88.954	88.230

Nach Geschäftsfeldern¹

Mercedes-Benz Cars	136.941	135.553
Daimler Trucks	86.391	87.628
Mercedes-Benz Vans	22.639	21.598
Daimler Buses	18.147	17.473
Daimler Financial Services	9.975	8.878
Konzernübergreifende Funktionen & Services ¹	9.922	8.842

¹Im Rahmen der Customer Dedication Initiative sind in den Jahren 2014 und 2015 die vorher unter „Vertrieb Fahrzeuge“ zusammengefassten Mitarbeiterzahlen den Fahrzeuggeschäftsfeldern zugeordnet worden. Seit dem Jahresende 2015 gilt dies auch für die inländischen Niederlassungen und das weltweite Logistikzentrum Gernersheim, deren Belegschaft nun bei Mercedes-Benz Cars, Daimler Trucks, Mercedes-Benz Vans und Daimler Buses berichtet wird. Die Vergleichszahlen für 2014 wurden angepasst.

Mercedes-Benz Cars

Mercedes-Benz Cars hat seinen profitablen Wachstumskurs im Jahr 2015 mit großer Dynamik fortgesetzt. Absatz, Umsatz und Ergebnis haben wir erneut gesteigert und im laufenden Geschäft die Zielrendite erreicht. Mit zahlreichen neuen Modellen konnten wir unseren Marktanteil in nahezu allen Regionen deutlich ausbauen.



	2015	2014
EBIT	7.926	5.853
Umsatz	83.809	73.584
Sachinvestitionen	3.629	3.621
Forschungs- und Entwicklungsleistungen	4.711	4.025
davon aktivierte Entwicklungskosten	1.612	1.035

in Millionen EUR

Beschäftigte (31.12.) ¹	2015	2014
Insgesamt	136.941	135.553
Deutschland	105.331	103.881
USA	5.743	5.534
Andere Länder	25.867	26.138

¹Ab 2014 einschließlich bis dahin unter „Vertrieb Fahrzeuge“ berichteter Mitarbeiterzahlen

Absatz (in 1.000 Einheiten)	2015	2014
Mercedes-Benz	1.880	1.630
davon ² A-/B-Klasse (ohne GLA)	425	387
C-Klasse	470	342
E-Klasse	306	329
S-Klasse	106	115
SUVs (inklusive GLA)	543	426
Sports Cars	29	31
smart	121	92
Mercedes-Benz Cars	2.001	1.723
Westeuropa	773	669
davon Deutschland	296	272
NAFTA	412	391
davon USA	359	344
China	400	293
Japan	69	61

²inklusive jeweiliger Derivate

Mercedes-Benz Cars

Hauptproduktionsstandorte weltweit

Inland:

Affalterbach:

AMG Motorenmanufaktur,
AMG Performance Studio

Berlin:

CAMTRONIC, Motoren, Komponenten,
Getriebeteile, Kraftstoffsysteme

Bremen:

Mercedes-Benz C-Klasse Limousine,
C-Klasse T-Modell, C-Klasse Coupé,
C-Klasse Cabriolet, GLC, E-Klasse
Coupé, E-Klasse Cabriolet, SLC, SL

Hamburg:

Achsen und Achsenkomponenten,
Lenksäulen, Komponenten der Abgas-
technologie, Leichtbauteile

Kölleda:

Motoren

Rastatt:

Mercedes-Benz A-Klasse, B-Klasse,
B-Klasse Electric Drive, GLA

Sindelfingen:

Mercedes-Benz E-Klasse Limousine,
E-Klasse T-Modell, CLS Coupé, CLS
Shooting Brake, S-Klasse Limousine,
S-Klasse Coupé, S-Klasse Cabriolet,
Mercedes-Maybach S-Klasse, Merce-
des-AMG GT

Untertürkheim:

Motoren, Achsen, Getriebe, Komponen-
ten, inklusive Vorbetriebe Gießerei und
Schmiede

Ausland:

East London (Südafrika):

Mercedes-Benz C-Klasse Limousine

Hambach (Frankreich):

smart fortwo coupé, smart fortwo
cabrio

Kecskemét (Ungarn):

Mercedes-Benz B-Klasse, CLA Coupé,
CLA Shooting Brake

Peking (China):

Beijing Benz Automotive Co., Ltd.,
Produktionsgesellschaft mit BAIC
Motor, der Pkw-Sparte der Beijing Au-
tomotive Industry Corporation (BAIC):
Mercedes-Benz C-Klasse Limousine
(Standard- und Langversion), E-Klasse
Limousine (Langversion), GLA, GLC
sowie Motoren für lokal produzierte
Mercedes-Benz Pkw und Vans

Tuscaloosa (USA):

Mercedes-Benz GLE, GLE Coupé, GLS,
C-Klasse Limousine

Sebeş/Cugir (Rumänien)¹:

Getriebe, Motoren- und Getriebeteile

¹ Star Transmission s.r.l. ist ein nicht konsolidiertes Tochterunternehmen der Daimler AG.

Mercedes-Benz Cars Beschäftigte (31.12.)

Sindelfingen ¹	> 25.000
Untertürkheim ¹	> 19.000
Bremen	> 12.500
Berlin	> 2.500
Hamburg	> 2.500
Rastatt	> 6.300
Köllede	> 1.100
Tuscaloosa (USA)	> 3.500
East London (Südafrika)	> 3.000
Hambach (Frankreich)	> 800
Kecskemét (Ungarn)	> 3.700

¹ohne Entwicklung

Produktion Fahrzeuge (Einheiten)

Bremen	> 320.000
Rastatt	> 310.000
Sindelfingen	> 310.000
East London (Südafrika)	> 100.000
Hambach (Frankreich)	> 85.000
Kecskemét (Ungarn)	> 180.000
Peking (China)	> 250.000
Tuscaloosa (USA)	> 300.000

Mercedes-Benz Cars Programm



A-Klasse



B-Klasse



CLA



C-Klasse



E-Klasse



CLS



S-Klasse

Mercedes-Maybach
S-Klasse

SLC



SL



Mercedes-AMG GT

Die wichtigsten Märkte von Mercedes-Benz Cars (Einheiten)

	2015	2014
1. China	400.400	292.700
2. USA	359.100	344.400
3. Deutschland	295.700	272.500
4. Großbritannien	154.000	127.500
5. Italien	75.400	61.300
6. Japan	69.400	61.300
7. Frankreich	61.500	54.900
8. Südkorea	46.600	35.700
9. Spanien	43.500	33.500
10. Kanada	41.900	36.000
11. Russland	41.700	49.800
12. Australien	32.300	27.400

10

2



GLA



GLC



GLE



GLS



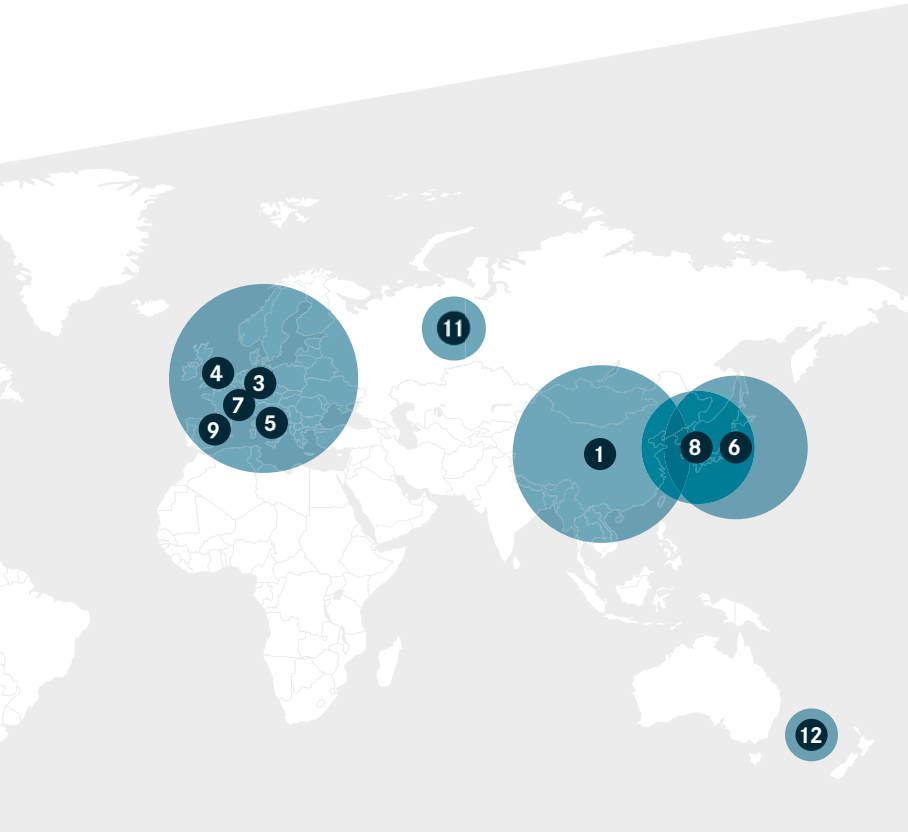
G-Klasse



smart fortwo



smart forfour



Daimler Trucks

Daimler Trucks gestaltet die Zukunft des Straßengüterverkehrs. Auch im Jahr 2015 hat Daimler Trucks mit seiner auf den drei Säulen Technologieführerschaft, globale Präsenz und intelligente Plattformen basierenden Strategie seine Rolle als führender Lkw-Hersteller eindrucksvoll unter Beweis gestellt.



	2015	2014
EBIT	2.576	1.878
Umsatz	37.578	32.389
Sachinvestitionen	1.110	788
Forschungs- und Entwicklungsleistungen	1.293	1.188
davon aktivierte Entwicklungskosten	26	34

in Millionen EUR

Beschäftigte (31.12.)¹	2015	2014
Insgesamt	86.391	87.628
Deutschland	32.753	33.821
USA	17.127	15.736
Andere Länder	36.511	38.071

¹Ab 2014 einschließlich bis dahin unter „Vertrieb Fahrzeuge“ berichteter Mitarbeiterzahlen

Absatz (in 1.000 Einheiten)	2015	2014
Gesamt	502	496
Westeuropa	65	57
davon Deutschland	32	29
Großbritannien	9	8
Frankreich	7	6
NAFTA	192	161
davon USA	167	142
Lateinamerika (ohne Mexiko)	31	47
davon Brasilien	16	32
Asien	148	167
davon Japan	46	44
Indonesien	32	58
<i>nachrichtlich:</i>		
BFDA (Auman Trucks)	69	99
Gesamt (einschließlich BFDA)	572	595

Daimler Trucks

Hauptstandorte weltweit

Trucks Europa (Mercedes-Benz)

Wörth:

Produktion von Mercedes-Benz Lkw und Mercedes-Benz Special Trucks

Mannheim:

Produktion von Motoren und Industriebmotoren, Gießerei, Tauschmotoren für Nutzfahrzeuge und Pkw

Kassel:

Produktion von Vorder- und Hinterachsen und Gelenkwellen für Nutzfahrzeuge, Transporter und Pkw

Gaggenau:

Produktion von Getrieben, Außenplaneten- und Portalachsen und Wandlern für Nutzfahrzeuge, Transporter und Pkw sowie internationale Logistik (Consolidation Center)

Aksaray (Türkei):

Produktion von Mercedes-Benz Lkw und Mercedes-Benz Special Trucks

Molsheim (Frankreich):

Individuelle Kundenlösungen/ Umbauten für Mercedes-Benz Nutzfahrzeuge (Custom Tailored Trucks)

Trucks Lateinamerika (Mercedes-Benz)

São Bernardo do Campo (Brasilien):

Mercedes-Benz Lkw-Produktprogramm Lateinamerika; Produktion von Motoren, Getrieben und Achsen, Presswerk, Produktentwicklung

Juiz de Fora (Brasilien):

Mercedes-Benz Lkw-Montage Accelo und Actros

Trucks Asia (FUSO, BharatBenz)

Kawasaki (Japan):

Mitsubishi Fuso Truck and Bus Corporation Zentrale (MFTBC), Produktion von Lkw, Fahrzeug- und Industriebmotoren sowie Achsen und Getrieben; Global Hybrid Center, Forschung und Entwicklung, Informationstechnologie und Einkauf

Aikawa (Japan):

FUSO Nakatsu Werk, Produktion von Getriebeteilen

Chennai (Indien):

Produktion von BharatBenz Lkw, Lkw-Komponenten, Forschung und Entwicklung, Prüfgelände und Teststrecke; Produktion von FUSO Lkw für ausgewählte Exportmärkte in Asien und Afrika

**Trucks NAFTA
(Freightliner, Western Star,
Thomas Built Buses)**

Portland, Oregon (USA):
Daimler Trucks North America LLC,
Montage, Zentrale, Forschung und
Entwicklung

Cleveland, North Carolina (USA):
Daimler Trucks North America LLC,
Montage

Mount Holly, North Carolina (USA):
Daimler Trucks North America LLC,
Montage

Redford, Michigan (USA):
Montage und Bearbeitung von Motoren,
Getrieben und Achsen.

High Point, North Carolina (USA):
Thomas Built Buses, Montage von
Schulbussen, Forschung und Entwicklung

Gaffney, South Carolina (USA):
Freightliner Chassis Corporation,
Fahrwerke für Transporter, Schul- und
Shuttlebusse, Wohnmobile

Gastonia, North Carolina (USA):
Daimler Trucks North America LLC,
Teileproduktion

Santiago Tianguistenco (Mexiko):
Daimler Trucks North America LLC,
Montage

Saltillo (Mexiko):
Daimler Trucks North America LLC,
Montage

Toluca (Mexiko):
Daimler Trucks North America LLC,
Aufbereitung von Motoren, Getrieben
und Komponenten

Andere

Naberezhnye Chelny (Russland):
Kooperation mit Kamaz.
DAIMLER KAMAZ RUS (DK RUS):
Montage von Mercedes-Benz Actros,
Atego, Axor, Unimog und FUSO
Canter Lkw. Am 21. Januar 2016 wurde
Mercedes-Benz Trucks Vostok
(MBTV) in DAIMLER KAMAZ RUS
(DK RUS) umbenannt

Peking (China):
Joint Venture mit Foton. Beijing Foton
Daimler Automotive (BFDA): Produktion
von Auman Trucks

Daimler Trucks Beschäftigte (31.12.)

	Daimler Trucks Anteil	nach Standort
Trucks Europa		
Stuttgart	4.423	-
Wörth	10.916	11.035
Mannheim	5.107	5.144
Kassel	2.851	2.872
Gaggenau	5.843	6.576
Aksaray (Türkei)	2.011	2.011
Molsheim (Frankreich)	562	562
Tramagal (Portugal)	338	338
Trucks Lateinamerika		
São Bernardo do Campo (Brasilien)	8.986	8.986
Juiz de Fora (Brasilien)	719	719
Trucks NAFTA		
Portland (USA)	5.539	5.539
Cleveland (USA)	3.088	3.088
Mount Holly (USA)	2.143	2.143
Redford (USA)	2.397	2.397
High Point (USA)	1.597	1.597
Santiago Tianguistenco (Mexiko)	1.943	1.943
Saltillo (Mexiko)	2.757	2.757
Trucks Asia		
Kawasaki (Japan) ¹	4.483	4.483
Chennai (Indien)	2.908	2.908

¹inkl. weiterer kleiner Standorte in Japan

Die wichtigsten Märkte von Daimler Trucks (Einheiten)

	2015	2014
1. USA	166.800	141.600
2. Japan	45.600	43.900
3. Indonesien	32.100	58.300
4. Deutschland	32.000	29.000
5. Türkei	24.900	22.200
6. Brasilien	16.400	32.200
7. Kanada	15.700	13.100
8. V.A.E. Dubai	14.100	11.900
9. Indien	14.000	10.300
10. Saudi Arabien	9.700	10.300

Daimler Trucks Programm

Trucks Europa (Mercedes-Benz):

Mercedes-Benz Lkw für den Fern- und Verteilerverkehr, für Bau- und Dienstleistungen: Atego, Axor, Antos, Arocs und Actros. Mercedes-Benz Special Trucks: Econic, Unimog, Zetros.

Trucks Lateinamerika (Mercedes-Benz):

Zusätzlich die mittelschweren und schweren Lkw Accelo und Atron.

Trucks NAFTA (Freightliner, Western Star, Thomas Built Buses):

Schwere und mittelschwere Lkw für den Fern- und Verteilerverkehr, für Bau- und Dienstleistungen (Freightliner, Western Star); Schulbusse (Thomas Built Buses); Fahrgestelle für Lieferwagen, Freizeitfahrzeuge und Pendelbusse (Freightliner Custom Chassis).

Trucks Asia (FUSO): Umfassendes Produktportfolio vom leichten FUSO Canter Lkw bis zum schweren FUSO Super Great V Lkw für Verteiler- und Güterverkehr, Bau- und Kommunaleinsatz sowie weitere Anwendungen. Kleine bis große FUSO Busse im Stadt- und Reisebussegment. Zudem leichte Hybrid-Lkw und -Stadtbusse sowie Industriemotoren. Im Rahmen der strategischen Partnerschaft mit Renault-Nissan kooperiert FUSO mit Nissan über Lieferabkommen für den FUSO Canter Van und den FUSO Canter Guts.

Trucks Asia (BharatBenz): Lkw in den Gewichtsklassen 9 bis 49 t für verschiedene Einsatzbereiche; speziell für den indischen Markt entwickelt.

Kamaz: Das Joint Venture DAIMLER KAMAZ RUS montiert die Mercedes-Benz Modelle Actros, Atego, Axor und Unimog sowie den FUSO Canter. Es bestehen Lieferabkommen über Kabinen, Motoren und Achsen aus den deutschen Mercedes-Benz Werken für Lkw und Busse von Kamaz.

Auman: Schwere und mittelschwere Lkw der Marke für den chinesischen Markt vom Joint Venture Beijing Foton Daimler Automotive Co., Ltd. (BFDA).

Aggregate: 4-, 6- und 8-Zylinder-Dieselmotoren der Marken Mercedes-Benz, Detroit sowie FUSO als Reihen- und V-Motoren von 75 bis 460 kW. Manuelle und automatisierte Schaltgetriebe für Eingangsdrehmomente von 250 bis 3.300 Nm für Pkw, Großraumfahrzeuge, Transporter, Lkw, Omnibusse und Sonderfahrzeuge. Vorder- und Hinterachsen für Achslasten von 1,35 bis 16 t sowie Gelenkwellen. Verschiedene Antriebsvarianten, inklusive Erdgas- und Hybridantrieb.

Mercedes-Benz Vans

Mercedes-Benz Vans setzte 2015 den Erfolgskurs des Vorjahres fort und verbuchte einen neuen Absatzrekord. Das Ergebnis erreichte einen neuen Bestwert. In seinem 20. Jubiläumsjahr verkauften wir so viele Sprinter wie nie zuvor. Die Markteinführung des weiterhin sehr erfolgreichen Mid-Size-Transporters Vito in Nord- und Südamerika war ein weiterer wichtiger Meilenstein.



	2015	2014
EBIT	880	682
Umsatz	11.473	9.968
Sachinvestitionen	202	304
Forschungs- und Entwicklungsleistungen	384	293
davon aktivierte Entwicklungskosten	153	68

in Millionen EUR

Beschäftigte (31.12.)¹	2015	2014
Insgesamt	22.639	21.598
Deutschland	13.837	13.704
USA	260	238
Andere Länder	8.542	7.656

¹Ab 2014 einschließlich bis dahin unter „Vertrieb Fahrzeuge“ berichteter Mitarbeiterzahlen

Absatz (Einheiten)	2015	2014
Gesamt	321.017	294.594
Westeuropa	208.459	190.019
davon Deutschland	88.380	79.898
Osteuropa	32.163	30.758
NAFTA	40.519	31.466
Lateinamerika (ohne Mexiko)	15.750	16.063
China	7.178	12.837
Übrige Märkte	16.948	13.451

Mercedes-Benz Vans Produktionsstandorte weltweit

Düsseldorf

Karosserie- und Montagewerk
für Transporter

Ludwigsfelde

Karosserie- und Montagewerk
für Transporter

Vitoria (Spanien)

Karosserie- und Montagewerk
für Transporter

Maubeuge (Frankreich)

Strategische Allianz mit Renault-Nissan.
Karosserie- und Montagewerk für
Transporter

González Catán (Argentinien)

Karosserie- und Montagewerk für
Transporter

Charleston, South Carolina (USA)

Montagewerk für Transporter

Fuzhou (China)

Fujian Benz Automotive Corporation,
Joint Venture von Mercedes-Benz Vans
und Fujian Motors. Karosserie- und
Montagewerk für Transporter

Nizhny Novgorod (Russland)

Auftragsfertigung durch GAZ (Gorky
Automobile Plant). Karosserie- und
Montagewerk für Transporter

Yaroslavl (Russland)

Auftragsfertigung durch YaMZ.
Motorenproduktion für Transporter

Mercedes-Benz Vans Beschäftigte (31.12.)

	Van-Anteil	nach Standort
Stuttgart	1.981	–
Düsseldorf	6.470	6.512
Ludwigsfelde	1.868	1.868
Vitoria (Spanien)	3.849	3.849
González Catán (Argentinien)	1.773	1.773
Charleston (USA)	129	129

Die wichtigsten Märkte von Mercedes-Benz Vans (Einheiten)

	2015	2014
1. Deutschland	88.400	79.900
2. Großbritannien	35.400	36.700
3. USA	32.400	25.800
4. Frankreich	20.100	18.300
5. Spanien	10.700	9.100
6. Niederlande	10.200	8.800
7. Russland	9.100	11.500
8. Türkei	8.800	7.600
9. Belgien	8.000	6.400
10. China	7.200	12.800

Mercedes-Benz Vans:

Vier gewerbliche Modellreihen (Nfz) der Marke Mercedes-Benz: Citan (1,79 bis 2,2 t), Vito (2,77 bis 3,2 t; in Nordamerika seit Herbst 2015 unter der Modellbezeichnung Metris), Sprinter Classic (3,5 bis 4,6 t), Sprinter (3,0 bis 5,0 t; in USA unter den Marken Freightliner und Mercedes-Benz). Zwei Modellreihen (Pkw) der Marke Mercedes-Benz für die private Nutzung: Viano in China (2,77 bis 3,05 t), V-Klasse mit Marco Polo (2,8 bis 3,05 t).

Daimler Buses

Als Marktführer in seinen Kernmärkten Westeuropa und Lateinamerika konzentriert sich Daimler Buses auf innovative Produkte, um den wirtschaftlichen Anforderungen seiner Kunden und der ökologischen Verantwortung gerecht zu werden. Dazu haben wir unser breites Produktportfolio weiterentwickelt.



	2015	2014
EBIT	214	197
Umsatz	4.113	4.218
Sachinvestitionen	104	105
Forschungs- und Entwicklungsleistungen	184	182
davon aktivierte Entwicklungskosten	13	11

in Millionen EUR

Beschäftigte (31.12.)	2015	2014
Insgesamt	18.147	17.473
Deutschland	8.620	8.490
USA	4	15
Andere Länder	9.523	8.968

Absatz (Einheiten)	2015	2014
Gesamt	28.081	33.162
Westeuropa	7.757	7.557
davon Deutschland	2.787	2.865
Mexiko	3.964	3.633
Lateinamerika (ohne Mexiko)	11.909	17.614
Asien	1.030	1.117
Übrige Märkte	3.421	3.241

Daimler Buses

Produktionsstandorte weltweit

Mannheim

Rohbau von Mercedes-Benz und Setra Stadt-/Überland- und Reisebussen; Montage von Mercedes-Benz Stadt-/Überlandbussen

Neu-Ulm

Lackierung und Montage von Mercedes-Benz und Setra Stadt-/Überland- und Reisebussen

Dortmund

Rohbau, Lackierung und Montage von Mercedes-Benz Minibussen

Istanbul (Türkei)

Rohbau, Lackierung und Montage von Mercedes-Benz Stadt-/Überland- und Reisebussen sowie Setra Überlandbussen

Ligny-en-Barrois (Frankreich)

Montage von Mercedes-Benz Stadt-/Überlandbussen

São Bernardo do Campo (Brasilien)

Montage von Mercedes-Benz Fahrgestellen

Holýšov (Tschechien)

Rohbauelemente und Komponenten von Mercedes-Benz und Setra Stadt-/Überland- und Reisebussen

Monterrey (Mexiko)

Montage von Mercedes-Benz Fahrgestellen

Sámano (Spanien)

Montage von Mercedes-Benz Fahrgestellen

Buenos Aires (Argentinien)

Montage von Mercedes-Benz Fahrgestellen.

East London (Südafrika)

Montage von Mercedes-Benz Fahrgestellen

Chennai (Indien)

Montage von Mercedes-Benz und BharatBenz Fahrgestellen

Jakarta (Indonesien)

Montage von Mercedes-Benz Fahrgestellen

Funza/Bogotá (Kolumbien)

Montage von Mercedes-Benz Fahrgestellen

Daimler Buses Beschäftigte (31.12.)	
Mannheim	3.471
Neu-Ulm	3.670
Dortmund	291
Istanbul (Türkei)	4.863
Ligny-en-Barrois (Frankreich)	408
Oriskany (USA)	4
São Bernardo do Campo (Brasilien)	1.177
Holýsov (Tschechien)	459
Monterrey (Mexiko)	466
Sámano (Spanien)	234
Mississauga (Kanada)	2
Buenos Aires (Argentinien)	181
Chennai (Indien)	126

Die wichtigsten Märkte von Daimler Buses (Einheiten)		
	2015	2014
1. Brasilien	7.200	13.600
2. Mexiko	4.000	3.600
3. Deutschland	2.800	2.900
4. Argentinien	2.300	2.200
5. Frankreich	1.900	1.900
6. Türkei	1.000	700
7. Ägypten	1.000	1.100
8. Chile	800	600
9. Peru	700	600
10. Österreich	600	500

Daimler Buses:

Das Angebot von Daimler Buses, dem weltweit führenden Hersteller von Omnibussen über acht Tonnen mit den Marken Mercedes-Benz und Setra, umfasst Reise-, Stadt- und Überlandbusse sowie Fahrgestelle. Damit weist Daimler Buses ein Full-Line-Produktportfolio vom Minibus über Doppeldecker bis hin zu Gelenkzügen auf.

Daimler Financial Services

Bei Daimler Financial Services erreichte der Bestand an finanzierten oder verleaste Pkw und Nutzfahrzeugen zum Ende des Geschäftsjahres 2015 mit über 3,7 Millionen Fahrzeugen ein neues Allzeithoch. Auch Neugeschäft und Vertragsvolumen sind stark gewachsen. Die Kombination der Absatzfinanzierung mit der Vermittlung fahrzeuggebundener Versicherungspolice gewinnt weiter an Bedeutung.



	2015	2014
EBIT	1.619	1.387
Umsatz	18.962	15.991
Neugeschäft	57.891	47.912
Vertragsvolumen (31.12.)	116.727	98.967
Sachinvestitionen	30	23

in Millionen EUR

Beschäftigte (31.12.)	2015	2014
Insgesamt	9.975	8.878
Deutschland	3.547	3.014
USA	1.394	1.231
Andere Länder	5.034	4.633

Vertragsvolumen nach Märkten		
	2015	2014
1. USA	42.878	34.567
2. Deutschland	19.814	18.724
3. Großbritannien	9.509	7.579
4. China	6.933	4.371
5. Kanada	4.464	4.044
6. Japan	3.821	2.983
7. Frankreich	2.956	2.765
8. Australien	2.377	2.231
9. Italien	2.198	1.879
10. Brasilien	2.124	3.257

in Millionen EUR

Daimler Financial Services

Daimler Financial Services bietet ein umfassendes Spektrum von automobilbezogenen Finanzdienstleistungen an. Die Palette reicht von Leasing- und Finanzierungsangeboten über Finanzdienstleistungen für Händlerbetriebe und das Management von gewerblichen Fuhrparks bis hin zu Versicherungen, Bankdienstleistungen und innovativen Mobilitätsdienstleistungen. All diese Angebote erfüllen Wünsche rund ums Automobil, unterstützen den Fahrzeugabsatz des Daimler-Konzerns und steigern die Markenloyalität der Kunden und Händler.

Produkte

Finanzierung:

Ein Kunde, der sein Fahrzeug über ein Darlehen finanziert, will in der Regel Eigentümer des Fahrzeugs werden. Dabei kann er mittels der gewählten Anzahlungshöhe sowie der vereinbarten Vertragslaufzeit über die Höhe seiner monatlichen Raten mitentscheiden. In vielen Ländern bietet Daimler Financial Services zudem eine Schlussratenfinanzierung an, die sich durch besonders attraktive Monatsraten auszeichnet. Bei der Optionsfinanzierung entscheidet der Kunde erst am Ende der Vertragslaufzeit, ob er das Fahrzeug zurückgeben, die Restsumme weiterfinanzieren oder auf einmal begleichen möchte.

Leasing:

Beim Leasing bleibt Daimler Financial Services der Eigentümer des Fahrzeugs. Der Kunde bezahlt lediglich für die Nutzung und gibt das Fahrzeug am Ende der Vertragslaufzeit zurück. Beim Service-Leasing lassen sich die Verträge auch mit verschiedenen Service-Bausteinen (Wartung, Reparatur, Reifen etc.) kombinieren.

Versicherung:

Daimler Financial Services bietet Versicherungsleistungen rund um das Automobil an. Darüber hinaus verantwortet der Bereich Corporate Insurance die Versicherung aller Daimler-Produktionsstandorte, Transporte und Produkthaftpflichttrisiken weltweit und kümmert sich um die betriebliche und private Altersvorsorge der Konzernmitarbeiter in Deutschland.

Fuhrparkmanagement:

Daimler Financial Services gehört in vielen Ländern zu den führenden Anbietern für das Management von Pkw- und Nutzfahrzeugflotten. In Europa bieten die Tochtergesellschaften Daimler Fleet Management für Personenwagen sowie Mercedes-Benz CharterWay für Nutzfahrzeuge ein umfassendes Flottenmanagement an. Auf Kundenwunsch wird auch die komplette Verwaltung der Fuhrparks übernommen.

Geldanlagen und Kreditkarten:

In ausgewählten Märkten bietet Daimler Financial Services in enger Kooperation mit den Automobilmarken des Konzerns Kreditkarten mit attraktiven Konditionen an. In Deutschland offeriert die Mercedes-Benz Bank Tagesgeld- und Festzinskonten.

Innovative**Mobilitätsdienstleistungen:**

Daimler Financial Services bietet ein breites Spektrum an innovativen Mobilitätsdienstleistungen an. Mit der Marke car2go, die Ende 2015 an 31 Standorten präsent war und 1,2 Millionen Kunden zählte, sind wir das weltweit führende Carsharing-Unternehmen. Mit der App mytaxi kann man per Smartphone ein Taxi finden und bezahlen. Ende 2015 war mytaxi in 40 europäischen Städten verfügbar. Mit der moovel-App können Kunden verkehrsmittelübergreifend die für sie beste Verbindung von A nach B finden und Anbieter wie car2go, Flinkster, mytaxi und Deutsche Bahn direkt buchen und bezahlen. In Nordamerika bietet unsere Mobilitätsplattform Ridescout vergleichbare Dienstleistungen an.

Unsere Marken und Geschäftsfelder

Mercedes-Benz Cars



MAYBACH



Daimler Trucks



Mercedes-Benz Vans



Daimler Buses

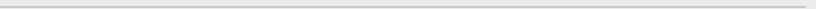


Daimler Financial Services

Mercedes-Benz Bank

Mercedes-Benz
Financial Services

Daimler Truck Financial



Daimler AG
Mercedesstraße 137
70327 Stuttgart
Germany
www.daimler.com